

Kontakte

Arbeitsgruppe Klinische Linguistik

martina.hielscher@uni-bielefeld.de

Arbeitskreis Dysphagie OWL

antje-maria.moettig@arbeitskreis-dysphagie.de

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt bis zum **30.09.2018** über die online-Anmeldung auf unserer Homepage, oder über Mail an das Sekretariat Klinische Linguistik:

www.arbeitskreis-dysphagie.de

sekretariat_klili@uni-bielefeld.de

Tagungsgebühren* für das Symposium**:

100 € für Nicht-Mitglieder

80 € für Mitglieder der Verbände: AKD, dbs, dbl, BKL, Logo-Deutschland

50 € für Studierende

Bitte überweisen Sie den Betrag bis spätestens **02.10.2018** auf das Konto der Tagung:

IBAN DE10 4805 0161 0025 4813 26
BIC SPBIDE33XXX

(Bei Barzahlung an der Tagungskasse werden 10,- Euro zusätzlich erhoben.)

Für die Tagung werden inklusive der Teilnahme an einem der Workshops 7 FP (Fortbildungspunkte) bescheinigt.

* Weitere Informationen zu den Gebühren finden Sie auf unserer Homepage.

** Auf dieser Veranstaltung wird fotografiert. Die Fotos sind für die Veröffentlichung auf der Homepage des AK und der KLiLi vorgesehen.

Anreiseinformation

Genauere Wegbeschreibungen und aktuelle Informationen zur Tagung finden Sie auch auf der Homepage der Universität Bielefeld:

www.uni-bielefeld.de/klinischelinguistik

Kostenfreie Parkplätze befinden sich in den Parkhäusern gegenüber dem Hauptgebäude.

Vom Hauptbahnhof oder Jahnplatz können Sie die Universität aber auch sehr gut mit der Straßenbahn Linie 4 erreichen, oder mit dem Bus der Linie 21.



Zu weiteren Informationen über Übernachtungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an die Bielefelder Tourist-Information (Tel.: 0521/ 51 69 99)

7. Bielefelder Symposium „Dysphagie“

Themen und Trends der Dysphagiediagnostik und –therapie bei Erwachsenen und Kindern

Universität Bielefeld

5. Oktober 2018

Universität Bielefeld
Arbeitseinheit
Klinische Linguistik

AK Dysphagie

Programm Vormittagsblock

(Raum: Hörsaal 13/ Uni Hauptgebäude)

- ab 08.00 Öffnung des Tagungsbüros
- 08.45 – 09.00 Eröffnung und Begrüßung
A. Schmidkort & M. Hielscher
(Bad Oeynhausen / Bielefeld)
- 09.00 – 09.45 Dysphagie bei Kindern mit
Zerebralparese
G. Golla (Detmold)
- 09.45 – 10.15 Dysphagiediagnostik in der
Pädiatrie
C. Aswathanarayana (Darmstadt)
- 10.15 – 10.45 Die Aussagekraft anamnestischer
Daten bei der Diagnostik von
Schluck- und Fütterstörungen
*L. Litke¹, C. Aswathanarayana² &
K. Richter¹*
(¹Uni Bielefeld / ²Darmstadt)
- 10.45 -11.15 Atem-Schluck-Koordination bei
Frühgeborenen
C. Wolff (Düsseldorf)
- 11.15 – 11.45 Pause I

Programm Mittagsblöcke

(Raum: Hörsaal 13 / Uni Hauptgebäude)

- 11.45 – 12.30 Dysphagiemanagement auf einer
Stroke Unit
M. Trapl-Grundschober (Tulln / A)
- 12.30 – 13.00 Tapen für die Dysphagie-Therapie?
V. Runge (Bad Wünnenberg)
- 13.00 – 14.00 Pause II
Posterausstellung (Anmeldung
möglich bis zum 21.09.2018)
- 14.00 – 14.45 Dysphagie nach Extubation
U. Frank (Uni Potsdam)
- 14.45 – 15.15 Dysphagietherapie bei akutem
Tapia-Syndrom:
eine Falldarstellung
F. Heimann¹ & P. Schönle²
(¹Uni Bielefeld, ²Bad Oeynhausen)
- 15.15 – 15.45 Online zum Experten? Digitale
Medien in der Dysphagie-
Weiterbildung
S. Duchac (Langensteinbach)
- 15.45 – 16.15 Pause III

Parallele Workshops

(Räume werden ausgehängt)

- 16.15 – 17.45
- W1 Welche Voraussetzungen benötigt ein
Säugling, um „normal“ saugen und
schlucken zu können?
U. Bunzel-Hinrichsen (Hamburg)
- W2 Screening-Verfahren auf der
Intensivstation
M. Trapl-Grundschober (Tulln / A)
- W3 Taping für SprachtherapeutInnen
A. M. Möttig-Klenner (Bielefeld)
- W4 Digitale Medien in der Dysphagie-
therapie
C. Lücking (Hamburg)
- W5 Schlucken – Sehen – Lernen: sEMG
Biofeedback in der Rehabilitation von
Schluckstörungen
S. Duchac (Langensteinbach)
- ab ca. 18.00 Abschlussdiskussion im Plenum
und Mitgliederversammlung
- ab ca. 19.00 im Anschluss an die Tagung
besteht die Möglichkeit zu einem
gemeinsamen Abendessen im
Bültmannshof (10 min. Fußweg von der
Uni Richtung Stadt)